

Die Oberligadamen der SFA konnten trotz Auftaktniederlage in Hildesheim stolz auf ihre Leistung sein. Foto: SF Aligse

Anpfiff für Heimspiel in der Oberliga

Aligser Damen spielen gegen TSV Giesen Grisslys und VSG Altes Land

LEHRTE. Nach dem Aufstieg in die Oberliga steht am heutigen Sonnabend, 31. Oktober, der erste Heimspieltag der Saison auf dem Programm. In Lehrte will die Mannschaft zeigen, dass sie auch in der höheren Spielklasse bestehen kann – und dabei auf die Unterstützung der heimischen Fans bauen.

Mit den Begegnungen gegen die TSV Giesen Grizzlys und die VSG Altes Land stehen den Aligser „Gallierinnen" gleich zwei Spiele bevor. Um sich in der neuen Liga zu behaupten, wird es darauf ankommen, von Beginn an konzentriert aufzutreten, als Team geschlossen zu agieren und in den entscheidenden Phasen die Nerven zu behalten.

Große personelle Veränderungen zur Vorsaison gibt es im Team nicht, lediglich Celine Scheel und Sophie Dunker sind nicht mehr dabei, dafür hat „Ur-Aligserin" Katrin Salkowski, die zuletzt beim Regionalligisten GfL Hannover spielte, nun wieder zu den Sportfreunden zurückgefunden. An der Seitenlinie hat nach dem Abgang von Benedikt Gerken nun Stefan Urbanek - Ex-Chefcoach der aufgelösten Aligser Zweitliga-Volleys.- zusammen mit Moritz Viemann das Sagen. Gerken, der zugleich auch Kapitän des aufgelösten Zweitligateams war, stand aufgrund seines Wechsels in die zweite Liga Süd nicht mehr zur Verfügung.

Zum Saisonauftakt hat das SFA-Team in seinem bisher einzigen Spiel beim klaren Meisterschaftsfavoriten MTV 48 Hildesheim II zwar eine 3:1 Niederlage hinnehmen müssen, konnte der mit zahlreichen Zweit- und Drittligaerfahrenen Spielerinnen gespickten Hildesheimer Zweitligareserve aber über weite Strecken Paroli bieten und ihr so vollkommen verdient einen Satz abnehmen. Heute nun möchte die Mannschaft den Heimvorteil nutzen und den Zuschauern attraktiven Volleyball bieten. Nach dem erfolgreichen Aufstieg ist der Spieltag zugleich eine erste Gelegenheit, sich vor eigenem Publikum in der Oberliga zu präsentieren.

Auf dem Parallelfeld treten zeitgleich die dritten Damen der SF Aligse gegen den TuS Vahrenwald und im Derby gegen die TSV Burgdorf an. Die junge Aligser Mannschaft hat nach zwei Aufstiegen in Folge nun auch in der Bezirksliga Fuß gefasst und möchte nach drei ersten Saisonsiegen ihre Erfolgsserie fortsetzen.

Der Anpfiff zur jeweils ersten Begegnung erfolgt am heutigen Sonnabend, 31. Oktober, um 15 Uhr in der Sporthalle Lehrte-Mitte an der Schlesischen Straße. Beide Teams freuen sich über zahlreiche Zuschauer und lautstarke Unterstützung. Der Eintritt zu diesen Spielen ist frei.

Schauspiel im Kurt-Hirschfeld-Forum

„Heimsuchung" nach dem Roman von Jenny-Erpenbeck

LEHRTE. Die Stadtverwaltung präsentiert das Schauspiel „Heimsuchung" im Kurt-Hirschfeld-Forum, Burgdorfer Straße 16, am Donnerstag, 5. November, um 19.30 Uhr. Zur Handlung: Ein Haus an einem märkischen See ist Schauplatz für fünfzehn Lebensläufe, Geschichten, Schicksale, von den Zwanzigerjahren bis heute. Seine Bewohner erleben die Weimarer Republik, das Dritte Reich, den Krieg und dessen Ende, die DDR, die Wende und die Zeit der Nachwende. Jedem einzelnen Schicksal gibt Jenny Erpenbeck eine eigene literarische Form, jedes entfaltet auf ganz eigene Weise seine Dramatik, seine Tragik, sein Glück. Ein Panorama des letzten Jahrhunderts von beeindruckender Wucht.



Das Bühnenstück "Heimsuchung" ist in Lehrte zu sehen. Tim Müller

Autorin Jenny Erpenbeck wurde sechs Mal für den International Booker Prize nominiert. Als erste Deutsche wurde sie 2024 mit eben diesem wichtigsten britischen Literaturpreis ausgezeichnet. Erpenbecks Roman "Heimsuchung" wird vom Guardian auf der Liste der „100 Best Books oft the 21th Century" geführt.

Produktion: Theater für Niedersachsen; Regie: Ulrike Müller; Darsteller: Martin Schwartenbeck, Linda Riebau, Paul Hofmann, Simone Mende, Camila Cordero, Daniele Veterale und Manuel Klein.

Eintrittskarten: www.lehrte.de; Abendkasse ab 18.30 Uhr.

Kinderschutzbund bekommt Unterstützung

Volksbank spendet Erlöse aus dem Golf-Cup für den guten Zweck

LEHRTE. Sport, Gemeinschaft und soziales Engagement gehören beim alljährlichen Golf-Cup der Volksbank eG zusammen. Auch in diesem Jahr stand neben dem sportlichen Wettbewerb ein guter Zweck im Mittelpunkt der Veranstaltung. Die Startgebühren der Teilnehmer wurden gesammelt und anschließend von der Volksbank eG aufgerundet. So kam eine Spendensumme von insgesamt 4.000 Euro zusammen. Der Betrag wurde nun im Rahmen einer offiziellen Spendenübergabe an den Kinderschutzbund-Ortsverband Lehrte übergeben.

Mit der Spende unterstützt die Volksbank eG die Arbeit des Kinderschutzbundes Lehrte, der sich seit 1997 für die Rechte, Interessen und Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen einsetzt. Ziel des Vereins ist es, junge Menschen zu stärken, ihre Entwicklung zu fördern und ihnen eine Stimme zu geben. Damit leistet der Kinderschutzbund einen wichtigen Beitrag zu einem kinderfreundlichen Umfeld und einem guten Zusammenleben in der Region.



Symbolischer Spendenscheck überreicht (von links): Marina Athemeliotis, stellvertretende Vorsitzende des Kinderschutzbundes Lehrte, Björn Zühlke, Geschäftsstellenleiter der Hauptstelle Lehrte, und Christiane Nustede, erste Vorsitzende des Kinderschutzbundes Lehrte. Foto: Volksbank eG

„Kinder und Jugendliche brauchen Menschen, die sich für ihre Rechte und Interessen starkmachen. Die Arbeit des Kinderschutzbundes ist deshalb ein wichtiger Beitrag für unsere Gesellschaft und verdient Unterstützung. Es freut mich besonders, dass wir mit unserem Golf-Cup nicht nur Menschen für den Sport zusammenbringen, sondern gemeinsam auch etwas Gutes für unsere Region bewirken können. Dass durch die Startgebühren und die Aufrundung durch unsere Bank eine Spendensumme von 4.000 Euro zusammengekommen ist, zeigt, was gemeinschaftliches Engagement bewirken kann", erklärt Björn Zühlke, Geschäftsstellenleiter der Hauptstelle in Lehrte.

Als Genossenschaftsbank ist die Volksbank eG eng mit den Menschen und der Region verbunden. Verantwortung zu übernehmen, bedeutet dabei mehr als die Begleitung der Kunden in finanziellen Fragen. Auch die Förderung sozialer Projekte und gemeinnütziger Einrichtungen ist ein wichtiger Bestandteil ihres regionalen Engagements. Mit der Spende an den Kinderschutzbund Lehrte setzt die Bank dieses Engagement fort und unterstützt eine Organisation, die sich für die Belange der jüngsten Mitglieder unserer Gesellschaft starkmacht.

Auto schleudert von der K134 bis auf den Acker

Verkehrsunfall zwischen Lehrte und Immensen, Bergung erfordert Vollsperrung

LEHRTE. Die Ortsfeuerwehren Immensen und Hämelerwald wurden am 23. Oktober um 10.29 Uhr zu einem Verkehrsunfall auf der K134 zwischen Lehrte und Immensen alarmiert. Das Einsatzstichwort lautete „Eingeklemmte Person", ein Fahrzeug sollte sich demnach überschlagen haben.

Ein Audi-Fahrer war auf der K143 in Fahrtrichtung Immensen unterwegs, als er in einer Rechtskurve die Kontrolle über sein Fahrzeug verlor. Der Wagen geriet über die Gegenfahrbahn, schleuderte in dem Bereich auf einen Acker und kam hierbei auf dem Dach zum Liegen. Dabei verfehlte er nur knapp ein entgegenkommendes Fahrzeug, indem ein Ehepaar in Fahrtrichtung Lehrte unterwegs war. Die Insassen hielten an, wählten den Notruf und leisteten erste Hilfe.

Beim Eintreffen der Einsatzkräfte war der Fahrer ansprechbar, jedoch in seinem Fahrzeug eingeschlossen und konnte dieses zunächst nicht selbstständig verlassen. Die Aufgabe der Feuerwehr bestand nun darin, das Fahrzeug und die Einsatzstelle zu sichern. In Absprache mit dem Notarzt befreite die Feuerwehr den Fahrer. Mittels hydraulischen Rettungsgeräts wurde hierfür die Fahrertür geöffnet, sodass der Fahrer selbstständig und in Absprache mit dem Notarzt sein Fahrzeug verlassen konnte. Er wurde mit leichten Verletzungen in ein Krankenhaus gebracht. Während der Rettungsmaßnahmen war die K134 im betroffenen Abschnitt voll gesperrt. Der Einsatz der Feuerwehr war gegen 11.45 Uhr beendet. Im Einsatz waren 19 Einsatzkräfte der Feuerwehren Immensen und Hämelerwald, der Rettungsdienst mit Notarzt und die Polizei.



Bergung eines Unfallfahrzeugs am 23. Oktober an der K134. Foto: Freiwillige Feuerwehr Lehrte

Stadt Lehrte

Bekanntmachung

Am Mittwoch, 04.11.2026, 18:00 Uhr findet im Kurt-Hirschfeld-Forum, Burgdorfer Straße 16, 31275 Lehrte die konstituierende Sitzung des Rates der Stadt Lehrte statt. Die Sitzung ist öffentlich. Es stehen folgende Punkte zur Beratung an:

Tagesordnung:

Eröffnung der Sitzung

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Ratsmitglieder

Wahl einer oder eines Ratsvorsitzenden

Feststellung der Tagesordnung

Bestimmung der Stellvertretung der oder des Ratsvorsitzenden

Erlass einer Geschäftsordnung für den Rat, den Verwaltungsausschuss, die Ausschüsse des Rates, die auf Grund besonderer Rechtsvorschriften gebildeten Ausschüsse und die Ortsräte
Vorlage: 121/2026

Feststellung der Fraktionen und Gruppen

Bildung des Verwaltungsausschusses
a) Beschluss über die Zahl der Beigeordneten
b) Bestimmung der Beigeordneten und ihrer Vertretung
Vorlage: 135/2026

Wahl der 1. stellv. Bürgermeisterin oder des 1. stellv. Bürgermeisters

Wahl der 2. stellv. Bürgermeisterin oder des 2. stellv. Bürgermeisters

Wahl der 3. stellv. Bürgermeisterin oder des 3. stellv. Bürgermeisters

Bildung der Ausschüsse des Rates gemäß § 71 NKomVG und der Ausschüsse nach besonderen Rechtsvorschriften
a) Festlegung der Ausschusssitze
b) Feststellung der Besetzung der Ausschüsse des Rates und der Ausschüsse nach besonderen Rechtsvorschriften
c) Feststellung der Ausschussvorsitze
Vorlage: 122/2026

Bestimmung der Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Lehrte in wirtschaftlichen Unternehmen, Zweckverbänden, Verbänden und Vereinen
Vorlage: 123/2026

Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

Ehrungen für langjährige Tätigkeit im Rat der Stadt Lehrte

Anträge, Anfragen und Anregungen

Anfragen und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Der Bürgermeister

30045201_002626